

(1) 2. Nachtrag zur EG-Baumusterprüfbescheinigung

- (2) Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen - Richtlinie 94/9/EG
Ergänzung gemäß Anhang III Ziffer 6
- (3) Nr. der EG-Baumusterprüfbescheinigung: **BVS 08 ATEX E 088 X**
- (4) Gerät: **Schwingungswächter Typ ESW[®]-small-Ex....**
- (5) Hersteller: **holthausen elektronik GmbH**
- (6) Anschrift: **Wevelinghoven 38, 41334 Nettetal**
- (7) Die Bauart dieser Geräte sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage zu diesem Nachtrag festgelegt.
- (8) Die Zertifizierungsstelle der DEKRA EXAM GmbH, benannte Stelle Nr. 0158 gemäß Artikel 9 der Richtlinie 94/9/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. März 1994, bescheinigt, dass diese Geräte die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für die Konzeption und den Bau von Geräten und Schutzsystemen zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß Anhang II der Richtlinie erfüllen. Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem Prüfprotokoll BVS PP 08.2118 EG niedergelegt.
- (9) Die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit
- EN 60079-0:2009 Allgemeine Anforderungen**
EN 60079-1:2007 Druckfeste Kapselung „d“
EN 60079-31:2009 Schutz durch Gehäuse „t“
- (10) Falls das Zeichen "X" hinter der Bescheinigungsnummer steht, wird in der Anlage zu dieser Bescheinigung auf besondere Bedingungen für die sichere Anwendung des Gerätes hingewiesen.
- (11) Dieser Nachtrag zur EG-Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf die Konzeption und die Baumusterprüfung der beschriebenen Geräte in Übereinstimmung mit der Richtlinie 94/9/EG. Für Herstellung und Inverkehrbringen der Geräte sind weitere Anforderungen der Richtlinie zu erfüllen, die nicht durch diese Bescheinigung abgedeckt sind.
- (12) Die Kennzeichnung des Gerätes muss die folgenden Angaben enthalten:

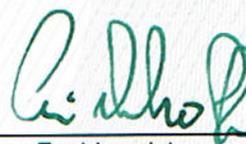
II 2G Ex d IIC T4 bis T6 Gb **
 **II 2D Ex tb IIIC T80°C bis T115°C Db ****

**) siehe Kenngrößen

DEKRA EXAM GmbH
Bochum, den 15.07.2013



Zertifizierungsstelle



Fachbereich

- (13) Anlage zum
- (14) **2. Nachtrag zur EG-Baumusterprüfbescheinigung
BVS 08 ATEX E 088 X**
- (15) 15.1 Gegenstand und Typ

Schwingungswächter Typ ESW[®]-small-Ex....

Die Punkte in der Typenbezeichnung werden durch Kennziffern für die Materialausführung, die Gehäusegröße und die Position der Kabel- und Leitungseinführung ersetzt.

15.2 Beschreibung

Der Schwingungswächter Typ ESW-small-EX... ist in der Zündschutzart Druckfeste Kapselung „d“ ausgeführt. Er ist für den Schutz von Maschinen vor unzulässiger Schwingung und für den Einsatz in durch brennbare Gase und Stäube gefährdeten Bereichen bestimmt.

Der Schwingungswächter Typ ESW-small-EX... kann auch nach den im zugehörigen Prüfprotokoll aufgeführten Prüfungsunterlagen gefertigt werden.

Der Grund für die Ausstellung des Nachtrages ist die Änderung der zulässigen unteren Umgebungstemperatur von -40 °C auf -60 °C.

15.3 Kenngrößen

15.3.1 Elektrische Kenngrößen

Bemessungsspannung	DC	24	V
Maximale Spannung	DC	30	V
Bemessungsleistung		2,5	W
Stromstärke des Analogausganges	bis	20	mA
Spannung des potentialfreien Schaltkontaktes	bis	30	V
Stromstärke des potentialfreien Schaltkontaktes	bis	1	A

15.3.2 Temperaturklassenzuordnung

Untere Umgebungstemperatur -20 °C bis -60 °C
 Die jeweilig ausgeführte untere Umgebungstemperatur wird in der Kennzeichnung des Gerätes angegeben und erfolgt in Verbindung mit der Auswahl eines geeigneten Kabels.

Gehäusegröße Typ	Maximale Verlust- Leistung in W	Obere Umgebungs- temperatur	Temperatur- klasse für Kategorie 2G	Temperatur- angabe für Kategorie 2D	Mindest Temperatur Beständigkeit des Kabels	Mindest Temperatur- beständigkeit der Kabel- und Leitungseinführung
1	0,5 W	+70 °C	T6	T 80 °C	80 °C	80 °C
1	0,5 W	+80 °C	T5	T 90 °C	90 °C	90 °C
1	1,0 W	+65 °C	T6	T 80 °C	85 °C	85 °C
1	1,0 W	+70 °C	T5	T 85 °C	90 °C	90 °C
1	1,0 W	+85 °C	T4	T 100 °C	105 °C	100 °C
1	1,5 W	+60 °C	T6	T 80 °C	85 °C	85 °C
1	1,5 W	+65 °C	T5	T 85 °C	90 °C	90 °C
1	1,5 W	+85 °C	T4	T 105 °C	110 °C	105 °C
1	2,0 W	+55 °C	T6	T 80 °C	90 °C	90 °C
1	2,0 W	+70 °C	T5	T 95 °C	105 °C	95 °C
1	2,0 W	+85 °C	T4	T 110 °C	120 °C	110 °C
1	2,5 W	+50 °C	T6	T 80 °C	90 °C	90 °C
1	2,5 W	+65 °C	T5	T 95 °C	105 °C	95 °C
1	2,5 W	+85 °C	T4	T 115 °C	125 °C	115 °C
2	0,5 W	+70 °C	T6	T 80 °C	80 °C	80 °C
2	0,5 W	+80 °C	T5	T 90 °C	90 °C	90 °C

2	1,0 W	+65 °C	T6	T 80 °C	80 °C	80 °C
2	1,0 W	+75 °C	T5	T 90 °C	90 °C	90 °C
2	1,0 W	+85 °C	T4	T 100 °C	100 °C	100 °C
2	1,5 W	+60 °C	T6	T 80 °C	80 °C	80 °C
2	1,5 W	+70 °C	T5	T 90 °C	90 °C	90 °C
2	1,5 W	+85 °C	T4	T 105 °C	105 °C	105 °C
2	2,0 W	+55 °C	T6	T 80 °C	80 °C	80 °C
2	2,0 W	+65 °C	T5	T 90 °C	90 °C	90 °C
2	2,0 W	+85 °C	T4	T 110 °C	110 °C	105 °C
2	2,5 W	+55 °C	T6	T 80 °C	85 °C	85 °C
2	2,5 W	+60 °C	T5	T 85 °C	90 °C	105 °C
2	2,5 W	+85 °C	T4	T 110 °C	115 °C	110 °C
3	0,5 W	+70 °C	T6	T 80 °C	80 °C	80 °C
3	0,5 W	+80 °C	T5	T 90 °C	90 °C	90 °C
3	1,0 W	+65 °C	T6	T 80 °C	80 °C	80 °C
3	1,0 W	+75 °C	T5	T 90 °C	90 °C	90 °C
3	1,0 W	+85 °C	T4	T 100 °C	100 °C	100 °C
3	1,5 W	+60 °C	T6	T 80 °C	80 °C	80 °C
3	1,5 W	+70 °C	T5	T 90 °C	90 °C	90 °C
3	1,5 W	+85 °C	T4	T 105 °C	105 °C	105 °C
3	2,0 W	+55 °C	T6	T 80 °C	80 °C	80 °C
3	2,0 W	+65 °C	T5	T 90 °C	90 °C	90 °C
3	2,0 W	+85 °C	T4	T 110 °C	110 °C	105 °C
3	2,5 W	+55 °C	T6	T 80 °C	85 °C	85 °C
3	2,5 W	+60 °C	T5	T 85 °C	90 °C	105 °C
3	2,5 W	+85 °C	T4	T 110 °C	115 °C	110 °C
4	0,5 W	+70 °C	T6	T 80 °C	80 °C	80 °C
4	0,5 W	+80 °C	T5	T 90 °C	90 °C	90 °C
4	1,0 W	+65 °C	T6	T 80 °C	80 °C	80 °C
4	1,0 W	+75 °C	T5	T 90 °C	90 °C	90 °C
4	1,0 W	+85 °C	T4	T 100 °C	100 °C	100 °C
4	1,5 W	+60 °C	T6	T 80 °C	85 °C	85 °C
4	1,5 W	+70 °C	T5	T 90 °C	90 °C	90 °C
4	1,5 W	+85 °C	T4	T 105 °C	105 °C	100 °C
4	2,0 W	+60 °C	T6	T 80 °C	85 °C	85 °C
4	2,0 W	+65 °C	T5	T 90 °C	90 °C	90 °C
4	2,0 W	+85 °C	T4	T 105 °C	110 °C	105 °C
4	2,5 W	+55 °C	T6	T 80 °C	85 °C	85 °C
4	2,5 W	+60 °C	T5	T 85 °C	90 °C	90 °C
4	2,5 W	+85 °C	T4	T 110 °C	115 °C	110 °C

(16) Prüfprotokoll

BVS PP 08.2118 EG, Stand 15.07.2013

(17) Besondere Bedingungen für die sichere Anwendung

- 17.1 Die Abmessungen der zünddurchschlagsicheren Spalte dieses Betriebsmittels sind teils anders als minimal oder maximal in EN 60079-1:2007 gefordert. Informationen zu den Abmessungen sind beim Hersteller zu erfragen.
- 17.2 Das Gehäuse muss über die Befestigung oder die vorhandene Anschlussklemme in den Potentialausgleich der zu überwachenden Maschine einbezogen werden.
- 17.3 Das freie Leitungsende des Schwingungswächters muss in einem Gehäuse entsprechend einer der nach 1 der EN 60079-0:2009 genannten Zündschutzarten oder außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches angeschlossen werden.
- 17.4 Bei Anwendungen in Zone 21 muss bei der Installation der Anschlussleitung sichergestellt sein, dass elektrostatische Aufladung nicht zu zündfähigen Entladungen führen kann.

(1) 1. Nachtrag zur EG-Baumusterprüfbescheinigung

- (2) Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen - Richtlinie 94/9/EG
Ergänzung gemäß Anhang III Ziffer 6
- (3) Nr. der EG-Baumusterprüfbescheinigung: **BVS 08 ATEX E 088 X**
- (4) Gerät: **Schwingungswächter Typ ESW®-small-Ex....**
- (5) Hersteller: **holthausen elektronik GmbH**
- (6) Anschrift: **Wevelinghoven 38, 41334 Nettetal**
- (7) Die Bauart dieser Geräte sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage zu diesem Nachtrag festgelegt.
- (8) Die Zertifizierungsstelle der DEKRA EXAM GmbH, benannte Stelle Nr. 0158 gemäß Artikel 9 der Richtlinie 94/9/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. März 1994, bescheinigt, dass diese Geräte die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für die Konzeption und den Bau von Geräten und Schutzsystemen zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß Anhang II der Richtlinie erfüllen. Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem Prüfprotokoll BVS PP 08.2118 EG niedergelegt.
- (9) Die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit
- EN 60079-0:2009 Allgemeine Anforderungen**
EN 60079-1:2007 Druckfeste Kapselung „d“
EN 60079-31:2009 Schutz durch Gehäuse „t“
- (10) Falls das Zeichen "X" hinter der Bescheinigungsnummer steht, wird in der Anlage zu dieser Bescheinigung auf besondere Bedingungen für die sichere Anwendung des Gerätes hingewiesen.
- (11) Dieser Nachtrag zur EG-Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf die Konzeption und die Baumusterprüfung der beschriebenen Geräte in Übereinstimmung mit der Richtlinie 94/9/EG. Für Herstellung und Inverkehrbringen der Geräte sind weitere Anforderungen der Richtlinie zu erfüllen, die nicht durch diese Bescheinigung abgedeckt sind.
- (12) Die Kennzeichnung des Gerätes muss die folgenden Angaben enthalten:

 **II 2G Ex d IIC T4 bis T6** Gb**
II 2D Ex tb IIIC T80°C bis T115°C Db**
**) siehe Kenngrößen

DEKRA EXAM GmbH
Bochum, den 09. Januar 2013



Zertifizierungsstelle



Fachbereich

- (13) Anlage zum
- (14) **1. Nachtrag zur EG-Baumusterprüfbescheinigung
BVS 08 ATEX E 088 X**
- (15) 15.1 Gegenstand und Typ

Schwingungswächter Typ ESW[®]-small-Ex...

Die Punkte in der Typenbezeichnung werden durch Kennziffern für die Materialausführung, die Gehäusegröße und die Position der Kabel- und Leitungseinführung ersetzt.

15.2 Beschreibung

Der Schwingungswächter Typ ESW-small-EX... ist in der Zündschutzart Druckfeste Kapselung „d“ ausgeführt. Er ist für den Schutz von Maschinen vor unzulässiger Schwingung und für den Einsatz in durch brennbare Gase und Stäube gefährdeten Bereichen bestimmt.

Der Schwingungswächter Typ ESW-small-EX... kann auch nach den, im zugehörigen Prüfprotokoll, aufgeführten Prüfungsunterlagen gefertigt werden

Der Grund für die Ausstellung des Nachtrages ist die Aktualisierung der angewendeten Normenstände.

15.3 Kenngrößen

15.3.1 Elektrische Kenngrößen

Bemessungsspannung	DC	24	V
Maximale Spannung	DC	30	V
Bemessungsleistung		2,5	W
Stromstärke des Analogausganges	bis	20	mA
Spannung des potentialfreien Schaltkontaktes	bis	30	V
Stromstärke des potentialfreien Schaltkontaktes	bis	1	A

15.3.2 Temperaturklassenzuordnung

Gehäusegröße Typ	Maximale Verlustleistung in W	Umgebungstemperaturbereich	Temperaturklasse für Kategorie 2G	Temperaturangabe für Kategorie 2D	Mindesttemperatur Beständigkeit des Kabels	Mindest Temperaturbeständigkeit der Kabel- und Leitungseinführung
1	0,5 W	-40 °C bis +70 °C	T6	T 80 °C	80 °C	80 °C
1	0,5 W	-40 °C bis +80 °C	T5	T 90 °C	90 °C	90 °C
1	1,0 W	-40 °C bis +65 °C	T6	T 80 °C	85 °C	85 °C
1	1,0 W	-40 °C bis +70 °C	T5	T 85 °C	90 °C	90 °C
1	1,0 W	-40 °C bis +85 °C	T4	T 100 °C	105 °C	100 °C
1	1,5 W	-40 °C bis +60 °C	T6	T 80 °C	85 °C	85 °C
1	1,5 W	-40 °C bis +65 °C	T5	T 85 °C	90 °C	90 °C
1	1,5 W	-40 °C bis +85 °C	T4	T 105 °C	110 °C	105 °C
1	2,0 W	-40 °C bis +55 °C	T6	T 80 °C	90 °C	90 °C
1	2,0 W	-40 °C bis +70 °C	T5	T 95 °C	105 °C	95 °C
1	2,0 W	-40 °C bis +85 °C	T4	T 110 °C	120 °C	110 °C
1	2,5 W	-40 °C bis +50 °C	T6	T 80 °C	90 °C	90 °C
1	2,5 W	-40 °C bis +65 °C	T5	T 95 °C	105 °C	95 °C
1	2,5 W	-40 °C bis +85 °C	T4	T 115 °C	125 °C	115 °C
2	0,5 W	-40 °C bis +70 °C	T6	T 80 °C	80 °C	80 °C
2	0,5 W	-40 °C bis +80 °C	T5	T 90 °C	90 °C	90 °C
2	1,0 W	-40 °C bis +65 °C	T6	T 80 °C	80 °C	80 °C
2	1,0 W	-40 °C bis +75 °C	T5	T 90 °C	90 °C	90 °C
2	1,0 W	-40 °C bis +85 °C	T4	T 100 °C	100 °C	100 °C

2	1,5 W	-40 °C bis +60 °C	T6	T 80 °C	80 °C	80 °C
2	1,5 W	-40 °C bis +70 °C	T5	T 90 °C	90 °C	90 °C
2	1,5 W	-40 °C bis +85 °C	T4	T 105 °C	105 °C	105 °C
2	2,0 W	-40 °C bis +55 °C	T6	T 80 °C	80 °C	80 °C
2	2,0 W	-40 °C bis +65 °C	T5	T 90 °C	90 °C	90 °C
2	2,0 W	-40 °C bis +85 °C	T4	T 110 °C	110 °C	105 °C
2	2,5 W	-40 °C bis +55 °C	T6	T 80 °C	85 °C	85 °C
2	2,5 W	-40 °C bis +60 °C	T5	T 85 °C	90 °C	105 °C
2	2,5 W	-40 °C bis +85 °C	T4	T 110 °C	115 °C	110 °C
3	0,5 W	-40 °C bis +70 °C	T6	T 80 °C	80 °C	80 °C
3	0,5 W	-40 °C bis +80 °C	T5	T 90 °C	90 °C	90 °C
3	1,0 W	-40 °C bis +65 °C	T6	T 80 °C	80 °C	80 °C
3	1,0 W	-40 °C bis +75 °C	T5	T 90 °C	90 °C	90 °C
3	1,0 W	-40 °C bis +85 °C	T4	T 100 °C	100 °C	100 °C
3	1,5 W	-40 °C bis +60 °C	T6	T 80 °C	80 °C	80 °C
3	1,5 W	-40 °C bis +70 °C	T5	T 90 °C	90 °C	90 °C
3	1,5 W	-40 °C bis +85 °C	T4	T 105 °C	105 °C	105 °C
3	2,0 W	-40 °C bis +55 °C	T6	T 80 °C	80 °C	80 °C
3	2,0 W	-40 °C bis +65 °C	T5	T 90 °C	90 °C	90 °C
3	2,0 W	-40 °C bis +85 °C	T4	T 110 °C	110 °C	105 °C
3	2,5 W	-40 °C bis +55 °C	T6	T 80 °C	85 °C	85 °C
3	2,5 W	-40 °C bis +60 °C	T5	T 85 °C	90 °C	105 °C
3	2,5 W	-40 °C bis +85 °C	T4	T 110 °C	115 °C	110 °C
4	0,5 W	-40 °C bis +70 °C	T6	T 80 °C	80 °C	80 °C
4	0,5 W	-40 °C bis +80 °C	T5	T 90 °C	90 °C	90 °C
4	1,0 W	-40 °C bis +65 °C	T6	T 80 °C	80 °C	80 °C
4	1,0 W	-40 °C bis +75 °C	T5	T 90 °C	90 °C	90 °C
4	1,0 W	-40 °C bis +85 °C	T4	T 100 °C	100 °C	100 °C
4	1,5 W	-40 °C bis +60 °C	T6	T 80 °C	85 °C	85 °C
4	1,5 W	-40 °C bis +70 °C	T5	T 90 °C	90 °C	90 °C
4	1,5 W	-40 °C bis +85 °C	T4	T 105 °C	105 °C	100 °C
4	2,0 W	-40 °C bis +60 °C	T6	T 80 °C	85 °C	85 °C
4	2,0 W	-40 °C bis +65 °C	T5	T 90 °C	90 °C	90 °C
4	2,0 W	-40 °C bis +85 °C	T4	T 105 °C	110 °C	105 °C
4	2,5 W	-40 °C bis +55 °C	T6	T 80 °C	85 °C	85 °C
4	2,5 W	-40 °C bis +60 °C	T5	T 85 °C	90 °C	90 °C
4	2,5 W	-40 °C bis +85 °C	T4	T 110 °C	115 °C	110 °C

(16) Prüfprotokoll

BVS PP 08.2118 EG, Stand 09.01.2013

(17) Besondere Bedingungen für die sichere Anwendung

- 17.1 Die Abmessungen der zünddurchschlagsicheren Spalte dieses Betriebsmittels sind teils anders als minimal oder maximal in EN 60079-1:2007 gefordert. Informationen zu den Abmessungen sind beim Hersteller zu erfragen.
- 17.2 Das Gehäuse muss über die Befestigung oder die vorhandene Anschlussklemme in den Potentialausgleich der zu überwachenden Maschine einbezogen werden.
- 17.3 Das freie Leitungsende des Schwingungswächters muss in einem Gehäuse entsprechend einer der nach 1 der EN 60079-0:2009 genannten Zündschutzarten oder außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches angeschlossen werden.
- 17.4 Bei Anwendungen in Zone 21 muss bei der Installation der Anschlussleitung sichergestellt sein, dass elektrostatische Aufladung nicht zu zündfähigen Entladungen führen kann.



(1) **EG-Baumusterprüfbescheinigung**

(2) **- Richtlinie 94/9/EG -**
Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung
in explosionsgefährdeten Bereichen

(3) **BVS 08 ATEX E 088 X**

(4) **Gerät:** **Schwingungswächter Typ ESW-small-Ex....**

(5) **Hersteller:** **holthausen elektronik GmbH**

(6) **Anschrift:** **41334 Nettetal**

(7) Die Bauart dieses Gerätes sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage zu dieser Baumusterprüfbescheinigung festgelegt.

(8) Die Zertifizierungsstelle der DEKRA EXAM GmbH, benannte Stelle Nr. 0158 gemäß Artikel 9 der Richtlinie 94/9/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. März 1994, bescheinigt, dass das Gerät die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für die Konzeption und den Bau von Geräten und Schutzsystemen zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß Anhang II der Richtlinie erfüllt.
Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem Prüfprotokoll BVS PP 08.2118 EG niedergelegt.

(9) Die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit

EN 60079-0:2006 Allgemeine Anforderungen
EN 60079-1:2007 Druckfeste Kapselung
EN 61241-0:2006 Allgemeine Anforderungen
EN61241-1:2004 Schutz durch Gehäuse

(10) Falls das Zeichen „X“ hinter der Bescheinigungsnummer steht, wird in der Anlage zu dieser Bescheinigung auf besondere Bedingungen für die sichere Anwendung des Gerätes hingewiesen.

(11) Diese EG-Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf die Konzeption und die Baumusterprüfung des beschriebenen Gerätes in Übereinstimmung mit der Richtlinie 94/9/EG.
Für Herstellung und Inverkehrbringen des Gerätes sind weitere Anforderungen der Richtlinie zu erfüllen, die nicht durch diese Bescheinigung abgedeckt sind.

(12) Die Kennzeichnung des Gerätes muss die folgenden Angaben enthalten:

II 2G Ex d IIC T4 bis T6
II 2D Ex tD A21 IP68 T115°C bis T80°C

DEKRA EXAM GmbH

Bochum, den 05. August 2008

Zertifizierungsstelle

Fachbereich

(13) Anlage zur

(14) **EG-Baumusterprüfbescheinigung**

BVS 08 ATEX E 088 X

(15) 15.1 Gegenstand und Typ

Schwingungswächter Typ ESW-small-Ex....

15.2 Beschreibung

Der Schwingungswächter Typ ESW-small-Ex... ist in der Zündschutzart Druckfeste Kapselung „d“ ausgeführt. Er ist für den Schutz von Maschinen vor unzulässiger Schwingung und für den Einsatz in durch brennbare Gase oder Stäube gefährdeten Bereichen bestimmt.

15.3 Kenngrößen

15.3.1 Elektrische Kenngrößen

Bemessungsspannung	DC	24	V
Maximale Spannung	DC	30	V
Bemessungsleistung		2,5	W
Stromstärke des Analogausganges	bis	20	mA
Spannung des potentialfreien Schaltkontaktes	bis	30	V
Stromstärke des potentialfreien Schaltkontaktes	bis	1	A

15.3.2 Temperaturklassenzuordnung

Die Temperaturklassen und Umgebungstemperaturen sind der Gehäusegröße und der Verlustleistung zugeordnet und in der Bedienungsanleitung festgelegt.

(16) Prüfprotokoll

BVS PP 08.2118 EG, Stand 05.08.2008

(17) Besondere Bedingungen für die sichere Anwendung

Das Gehäuse muss über die Befestigung oder die vorhandene Anschlussklemme in den Potentialausgleich der zu überwachenden Maschine einbezogen werden.

Das freie Leitungsende des Schwingungswächters muss in einem Gehäuse entsprechend einer der nach 1 der EN60079-0:2006 genannten Zündschutzarten oder außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches angeschlossen werden.